

Aktenzeichen:	
federführend:	Fachbereich III - Bauen & Umwelt 60 Stadtentwicklung
Datum:	11.05.2022

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Umwelt- und Klima- und Grünflächen- ausschuss	31.05.2022	
Ausschuss für Stadtentwicklung und Planung	07.06.2022	

Sachstand zum Ausbau der Windenergie in Rietberg

Finanzielle Auswirkungen:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Produkt:	1401011	Investitionsnummer (ggf.):	
Finanzbedarf im lfd. Jahr:			15.000,00 €
Im Haushaltsjahr hierfür eingeplant:			15.000,00 €
Jährliche Folgekosten:			€

Auswirkungen auf den Klimaschutz (z.B. CO₂-Ausstoß/Energieverbrauch)

positiv <input checked="" type="checkbox"/>	negativ <input type="checkbox"/>	Keine <input type="checkbox"/>
Erläuterung Klimaauswirkungen: Zusätzliche Windenergieanlagen auf dem Stadtgebiet von Rietberg können Ökostrom erzeugen. Dieser Strom verdrängt konventionell erzeugten Strom aus fossilen Energieträgern aus dem Stromnetz. Damit verdrängt er auch entstehende CO ₂ -Emissionen und trägt so zum Klimaschutz bei. Die Stadt Rietberg möchte im Jahr 2030 bilanziell energieautark sein, dafür ist die Windenergie eine wichtige Säule.		

Mitteilung:

Die Klimaschutzmanagerin der Stadt Rietberg Svenja Schröder stellt den Sachstand zur Umsetzung der politisch beschlossenen nächsten Schritte, sowie die sich absehbar ändernden gesetzlichen Rahmenbedingungen, zum Ausbau der Windenergie in Rietberg vor.

Der Sachstand im Überblick ist der Folgende:

Aufgabe	Status/Zeitplan
Ermittlung Potenzialflächen	Im ersten Schritt abgeschlossen: Such-Gebiete liegen vor. Aber Änderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (vgl. Präsentation) sind absehbar, daher weitere Anpassungen erforderlich. Das ist ca. ab August möglich.
Infobroschüre	Beauftragungen an den LEE e.V. erfolgt. Zusammenarbeit gestartet. Texte bereits zur Hälfte fertiggestellt. Bilder recherchiert. Bildrechte teilweise erworben.
Klimabeirat als Experte und Begleiter im Prozess	22.03.: Expertengespräch im Klimabeirat. 15.06.: Besuch einer Windenergieanlage
Ermittlung Flächenbesitzer von Potenzialflächen	Noch nicht begonnen: Shapefiles der Such-Gebiete müssen noch in GIS-System der Stadt eingepflegt werden. Dann Recherche der Besitzer aller Suchgebiete ab 350 Meter Abstand zur Wohnbebauung. Beginnt im Juni.
Beratung für Flächeneigentümer / künftige Bürgerwindparks	Entwurf für die Ausschreibung liegt vor, hausinterne Abstimmung auch mit der Vergabestelle im Juni.
Persönliche Ansprache und Dialog mit allen Eigentümern	Anschreiben zur Kontaktaufnahme fertig gestellt. Gesprächsleitfaden/Checkliste der Themen fertiggestellt. Ansprache beginnt im Juni. Termine ca. ab Juli.

Die Präsentation ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

Andreas Sunder
Bürgermeister